

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0712/2012
Auskunft erteilt:	Frau Reinmuth
Ruf:	492 67 48
E-Mail:	Reinmuth@stadt-muenster.de
Datum:	09.10.2012

Betrifft	Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Nord -Festlegung der Reihenfolge- Grundlage der Haushaltberatung für das Jahr 2013
----------	--

Beratungsfolge	30.10.2012 Bezirksvertretung Münster-Nord	Entscheidung
----------------	---	--------------

Beschlussvorschlag:

1. Die Reihenfolge zur Sanierung der öffentlichen Spielplätze im Stadtgebiet Münster Nord für das Jahr **2013** und die Kinderbeteiligung werden wie folgt festgelegt:

Reihenfolge	KSP-Nr.	Name des Spielplatzes	Bewertung / Kinderbeteiligung	Geschätzte Baukosten
Nach- richtlich		Sanierungen im Haushaltsjahr 2012		
1	2 62 04	Althausweg		7.200,-€
2	2 63 10	Heidköttersweg		6.600,-€
3	2 61 03	Königsberger Straße		28.000,-€
4	2 63 23	Wilkinghege		7.200,-€
5	2 62 03	Am Burloh		3.500,-€
6	2 63 13	Nordmark		3.500,-€
Ent- scheidung		Rangfolge für Sanierungen Hh-jahr 2013		
1	2 62 06	Memmertweg-Süd	5(-)	15.000,- €
2	2 68 01	In der Au	5(-)	11.000,- €
3	2 62 02	Im Moorhock	4(-)	6.500,- €
4	2 63 05	Sprickmannstraße	4(-)	8.000,- €
5	2 63 02	Killingstraße	4(-)	25.000,- €
		Rangfolge für Sanierungen in späte- ren Jahren		
6	2 61 08	Am Edelbach	4(?)	25.000,- €
7	2 62 05	Memmertweg-Nord	4(?)	Nicht ermittelt
8	2 62 03	Am Burloh	4(?)	Nicht ermittelt
9	2 61 06	Meerwiese-Süd	4(?)	Nicht ermittelt

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Sanierungsarbeiten für 2013 und Folgejahre unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2012 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2011-2015 steht.

3. Baukosten

Bei den geschätzten Kosten handelt es sich um reine Baukosten in der Qualität einer Kostenvorschau.

4. Der Bericht zu den Sanierungsmaßnahmen 2012 wird zur Kenntnis genommen.

Begründung:

Hinweis

Nach Ziffer 7.2 der Ratsvorlage V/0505/2012 vom 08.06.2012 „Nachhaltige kommunale Haushaltspolitik – Handlungsprogramm 2012 bis 2017“ mit Ratsbeschluss vom 27.06.2012 soll in Beschlussvorlagen im Rahmen der Umsetzung von Investitionsmaßnahmen eine zweite Planungsvariante vorgestellt werden, die zum Ziel hat, gegenüber der Normalvariante 20 % der Kosten einzusparen.

Im Rahmen der Spielplatzsanierungen lassen sich Einsparungen nur über eine Reduzierung der Ausstattung / Spielgeräte erzielen. Dies kann durch den Verzicht von ganzen Spielgeräten, einer Änderung des Spielangebotes oder der Verwendung kleinerer im Spielwert nicht gleichwertiger Spielgeräte stattfinden. Die Qualität und Ausführung der Spielgeräte sollte nicht verringert werden, da dies langfristig eine kürzere Lebensdauer und höhere Unterhaltungskosten verursacht.

Die mögliche Reduzierung der Ausstattung / Spielgeräte auf Spielplätzen wird bereits im Rahmen der Festlegung der Sanierungsreihenfolge erläutert, um diese bei den Haushaltsberatungen berücksichtigen zu können.

Die Bezirksvertretung wird gebeten, im Rahmen der Haushaltberatung für das Haushaltsjahr 2013 festzulegen, ob eine der vorgeschlagenen Reduktionsvarianten weiterverfolgt werden soll.

Sofern im Rahmen weiterer Konsolidierungsbemühungen Spielplätze entfallen müssen und solche betroffen sind, die zur Sanierung anstehen, rücken die jeweils folgenden aus der Liste nach.

Bewertung

Aus der vorgeschlagenen Reihenfolge ergibt sich ein mittelfristiger Überblick über die im Stadtbezirk Münster-Nord zu sanierenden Spielplätze.

Anhand folgender Merkmale wird der jeweilige Spielplatz bewertet:

- das Versorgungsdefizit an Spielflächen im jeweiligen Spielbereich
- Attraktivität, Zustand und Sicherheitsaspekte: Amt für Grünflächen und Umweltschutz
- Einschätzung des sozialen Umfeldes: Amt für Kinder, Jugendliche und Familien.

Die Reihenfolge ergibt sich im Regelfall aus der Summe der o.g. Kriterien. Hauptkriterium ist jedoch der bautechnische Zustand. Daher können auch Spielplätze mit niedrigerer Gesamtpunktzahl in der Reihenfolge vorne stehen, wenn das Versorgungsdefizit oder die Auffälligkeit niedrig bewertet wurden.

Um die Prioritäten abwägen zu können, wurden der Bestandsliste als zusätzliche Entscheidungshilfe für jeden statistischen Bezirk die Anzahl der dort wohnenden Kinder zugeordnet.

Kinderbeteiligung

(K): Die Verwaltung schlägt eine Kinderbeteiligung vor.

(-) : Die Verwaltung schlägt keine Kinderbeteiligung vor.

In der Tabelle zur Sanierungsreihenfolge sind alle Spielplätze aufgeführt, deren Zustand mit 5 oder 4 bewertet wurde und erhebliche technische und bauliche Mängel aufweisen. In der anliegenden Bewertungsliste für die Spielplätze im Stadtgebiet Münster-Nord sind eine Reihe weiterer Spielplätze, deren Zustand mit 4 bewertet ist oder auf denen einzelne abgängige Spielgeräte stehen, aufgelistet. Für diese Spielplätze werden ebenfalls in den nächsten Jahren Sanierungen bzw. Teilsanierungen notwendig sein.

Informationen zu generationsübergreifenden Spiel- und Bewegungsangeboten

Durch den demografischen Wandel der Gesellschaft, die steigende Lebenserwartung und die zunehmende Bedeutung körperlicher Aktivität besteht eine immer stärker wachsende Nachfrage nach generationsübergreifenden Spiel- und Bewegungsangeboten für Jung und Alt auf öffentlichen Spielplätzen. Zudem haben Spielplätze auch für Erwachsene eine hohe soziale und kommunikative Bedeutung. Bei künftigen Sanierungsplanungen wird deshalb die Ergänzung von Spielflächen mit generationsübergreifenden Angeboten ein zusätzlicher Prüfpunkt bei den Sanierungsmaßnahmen sein. Dabei sind die Interessen aller Altersgruppen unter Berücksichtigung der stadträumlichen und demografischen Entwicklung zu prüfen und sensibel miteinander abzuwägen.

2 62 06 Spielplatz Memmertweg-Süd

Auf dem Spielplatz Memmertweg - Süd ist das Spinnenklettergerät abgängig und sollte durch ein adäquates neues Gerät ersetzt werden.

Die Kosten für die Teil-Sanierung des Spielplatzes werden auf ca. 15.000,-- € geschätzt.

Da es sich nur um den Austausch eines Gerätes handelt, sollte keine Kinderbeteiligung stattfinden.

2 68 01 Spielplatz In der Au

Auf dem öffentlichen Spielplatz bzw. Schulhof „In der Au“ sollte das Sandwerkgerüst gegen ein neues Spielgerät ausgetauscht werden. Zudem sollte im Bereich der Minischaukel und der Wippe Sand aufgefüllt werden.

Die Kosten für die Teil-Sanierung des Spielplatzes werden auf ca. 11.000,-- € geschätzt.

Auf eine Kinderbeteiligung kann verzichtet werden.

2 62 02 Spielplatz Im Moorhock

Der Spielplatz Im Moorhock liegt in Kinderhaus in der Grünanlage am Kinderbach. Die vorhandenen Froschwiptiere sollten ausgetauscht werden, da sie starke Verwitterungsmängel aufweisen.

Die Kosten für die Teil-Sanierung des Spielplatzes werden auf ca. 6.500,-- € geschätzt.

Das Kletterkombinationsgerät wurde zwischenzeitlich aus Sicherheitsgründen teilweise repariert, wodurch dessen vollständiger Abbau bzw. Austausch in spätere Jahre verschoben werden kann.

Auf eine Kinderbeteiligung kann verzichtet werden.

2 63 05 Spielplatz Sprickmannstraße

Der Spielplatz Sprickmannstraße befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Sprickmannplatz. Zu seiner Spielfläche zählt ebenfalls ein Verbindungsweg über den man zum Sprickmannplatz gelangt. Hier stehen zwei Wippgeräte, die starke Gebrauchs- und Alterungsspuren aufweisen und somit in nächster Zeit saniert werden müssen wobei auch der Fallschutz an heutige Standards angepasst werden muss. Die Kosten dafür werden auf 8.000,- € geschätzt.

Reduktionsvariante:

Da sich diese Situation in unmittelbarer Nähe zum Sprickmannplatz befindet, auf welchem die Sanierung der drei Wipptiere, inklusive Anpassung des Fallschutzes an heutige Standards, in Kürze durchgeführt werden soll, wird vorgeschlagen die beiden abgängigen Wipptiere des Spielplatzes Sprickmannstraße im Verbindungsweg zum Zeitpunkt der vollständigen Abgängigkeit ersatzlos abzubauen.

Somit könnten Sanierungskosten in Höhe von 8.000,- € eingespart werden.

2 63 02 Spielplatz Killingstraße

Der Spielplatz Killingstraße wurde zuletzt im Jahr 2000 saniert. Sein zentrales, den Spielplatz prägendes, großes Holzkombinationsgerät weist zunehmend Gebrauchsspuren und altersbedingte Mängel auf, so dass es nach Möglichkeit teilsaniert werden sollte. Der bauliche Rahmen des Spielplatzes ist durch die Wurzeln der angrenzenden Bäume stark beschädigt, so dass hier Reparaturbedarf besteht.

Die Kosten für die Teil-Sanierung des Spielplatzes werden auf ca. 25.000,-- € geschätzt.

Auf eine Kinderbeteiligung kann trotz der geschätzten Summe verzichtet werden, da die Konzeption der Anlage nicht verändert werden soll.

2 61 08 Spielplatz Am Edelbach

Das zentrale Holzseilnetzklettergerät auf dem Spielplatz „Am Edelbach“ kommt in die Jahre und sollte daher für spätere Jahre in der Sanierungsreihenfolge Berücksichtigung finden.

Die Kosten für die Teil-Sanierung des Spielplatzes werden auf ca. 25.000,-- € geschätzt.

2 62 05 Spielplatz Memmertweg-Nord

Auf dem Spielplatz Memmertweg –Nord weist die Rutschenkletterkombination altersbedingte Mängel auf. Es ist z. Z. noch keine „Gefahr im Verzug“, da das ein oder andere abgängige Teil schon entfernt wurde, was den Spielwert nicht wesentlich beeinträchtigt, so dass noch kein Handlungsbedarf besteht.

Die Kosten für die Teil-Sanierung des Spielplatzes wurden nicht ermittelt, da die Sanierung erst in den nächsten Jahren anstehen wird.

2 62 03 Spielplatz Am Burloh

Auf dem Spielplatz Am Burloh wurde in diesem Jahr die vorhandene Holzdoppelschaukel durch eine Stahldoppelschaukel ersetzt.

Was die vorhandenen Holzgeräte wie Wipptiere und Sandwerkgerüst betrifft, so sollten sie in den nächsten Jahren bei der Sanierungsrangfolge berücksichtigt werden.

Die Kosten für die Teil-Sanierung des Spielplatzes wurden nicht ermittelt, da die Sanierung erst in den nächsten Jahren anstehen wird.

2 61 06 Spielplatz Meerwiese-Süd

Der Spielplatz Meerwiese – Süd liegt, in eine Grünfläche eingebunden, zwischen der Straße Hoher Heckenweg und der Straße an der Meerwiese. Das Spielschiff stellt derzeit noch keine Gefahr dar, kommt allerdings in die Jahre. Es wurden schon marode Kleinteile abgebaut. Dieser Spielplatz sollte in den nächsten Jahren saniert werden.

Die Kosten für die Teil-Sanierung des Spielplatzes wurden nicht ermittelt, da die Sanierung erst in den nächsten Jahren anstehen wird.

Sachstandsbericht zu den Sanierungsmaßnahmen des Haushaltsjahres 2012:

Die Durchführung für die von der Bezirksvertretung Münster-Nord beschlossenen Sanierungsmaßnahmen an den Spielplätzen Althausweg, Heidköttersweg, Königsberger Straße, Wilkinghege, Am Burloh und Nordmark sind in Abstimmung mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien geplant worden. Die Umsetzung der Sanierungen aller Spielplätze bis auf Althausweg wurden im III. Quartal 2012 abgeschlossen. Mit dem Abschluss der Sanierung des Spielplatzes Althausweg ist in Kürze zu rechnen.

i.V.

gez.
Thomas Paal
Stadtrat

Anlagen:

- Anlage 1: Bewertungsliste der Spielplätze im Stadtgebiet Münster-Nord (Stand: Oktober 2012)
Anlage 2: Kostenaufstellung für die Sanierungsmaßnahmen 2012 (Rechnungsstand 12. September 2012)